

49. 50 Jener, der in Jesu Namen Dämonen austrieb: unbezeugt. 50—56 Reise durch Samarien nach Jerusalem; die Jünger wollen eine samaritanische Stadt verbrannt sehen. Anspielung, s. u. (es ist wahrscheinlich, daß die „Zusätze“ in v. 54. 55 Marcionitisch sind: ὥς καὶ Ἥλιος ἐποίησεν . . . οὐκ οἴδατε οἶον πνεύματος ἔστε ὑμεῖς und ebenso der v. 56: ὁ γὰρ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου οὐκ ἦλθε ψυχὰς ἀνθρώπων ἀπολέσαι ἀλλὰ σῶσαι). 57—60 Nachfolge Jesu. Anspielungen: 57 ἀκολουθήσω σοι ὅπου ἂν ἀπέρχῃ. 58 Er weist ihn zurück. 59 θάψαι τὸν πατέρα μου. 60 ἄφες τοὺς νεκροὺς θάψαι τοὺς νεκροὺς ἑαυτῶν, σὺ δὲ ἀπελθε καὶ διάγγελε τὴν βασιλείαν τοῦ θεοῦ. 61 ἀποτάξασθαι τοῖς (εἰς τὸν οἶκόν μου). 62 βλέπων εἰς τὰ ὀπίσω.

maiores velint esse, creator autem ursos pueris immisit, ulciscens Heliseum propheten convicia ab eis passum“. Tert. fährt fort: „*Satis impudens Antithesis*“.

50—56 Tert. IV, 23, neue Antithese M.s.: „*Repraesentat creator ignium plagam Helia postulante in illo pseudopropheta. agnosco iudicis severitatem, e contrario Christi [lenitatem increpantis] eandem animadversionem destinantes discipulos super illum viculum Samaritanum*“; vgl. IV, 29: „*(Christus) discipulos, ne ignem postularent inhumanissimo viculo, coercuerat*“. V. 54 (ὥς καὶ Ἥλιος ἐποίησεν) u. 55 (καὶ εἶπεν· οὐκ οἴδατε [vgl. das οὐκ οἶδαςιν 23, 34] οἶον πνεύματος ἔστε ὑμεῖς) finden sich und zwar v. 54 in D a b c f g AC und den meisten Majuskeln (aber nicht * BL vulg.) cop syr (aber nicht syr^{cur}) aeth go Basil. Chrys.; v. 55 in D, zahlreichen Majuskeln, a b c e f g² q vulg go cop syr arm aeth u. vielen KKV. Da die Stücke höchstwahrscheinlich bei M. standen (das erste gewiß) und ausgezeichnet zu seiner Lehre passen, so sind sie von ihm hinzugefügt und nun in die katholischen Mss. gedungen. Wahrscheinlich gilt dies auch von 56, den mehrere Majuskeln und a b c e f g vulg copt usw. bieten; leider fehlt uns hier der Marcion-Text; aber angesichts der überwältigenden Zahl von Zeugen gegen den Vers, kann er nicht ursprünglich sein. Wer aber sollte ihn hinzugefügt haben, wenn nicht M?

57—59 Tert. IV, 23: „*At enim humanissimus dominus cur recusat eum, qui se tam individuum illi comitem offert? si quia superbe vel ex hypocrisis, dixerat: Sequar te quocumque ieris*“ . . . „*Illi autem causato patris sepulchram cum respondet: Sine mortui sepeliant mortuos suos, tu autem vade et adnuntia regnum dei*“ . . . „*praedicando regno dei imbuerat*“ . . . „*Cum vero et tertium illum prius suis valedicere parantem prohibet retro spectare*“ etc. — 60 ἀπελθε (καὶ) mit ital., vulg. > ἀπελθόν. Auch von Clemens Alex. (Strom. III, 4, 25) als ein von den Marcioniten angeführter Spruch zitiert. Ob sie ihn als an Philippus gerichtet bezeichnet haben, ist nicht sicher.